



Landkreis Prignitz

Geschäftsbereich IV

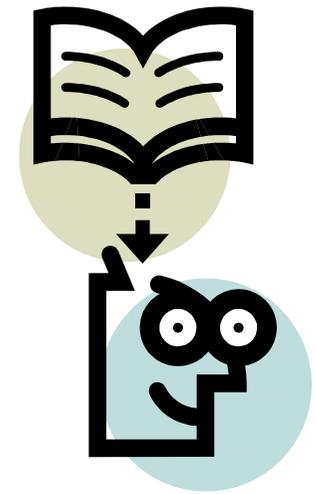
(Veterinärdienste, Landwirtschaft und Ordnung)

Sachbereich Allgemeine Sicherheit und
Ordnung als
untere Jagdbehörde

Abschussplanung von Schalenwild



1. Grundlagen



- § 21 Abs. 2 Bundesjagdgesetz (BJagdG)
 - Schalenwild darf nur auf Grund und im Rahmen eines gültigen Abschussplans erlegt werden.
 - Im GJB ist der Abschussplan vom JAB im Einvernehmen mit dem Jagdvorstand aufzustellen.
 - Innerhalb von HG sind Abschusspläne im Einvernehmen mit den Jagdvorständen zu erstellen und mit den Inhabern der Eigenjagdbezirke aufzustellen die der HG angehören.
 - Der Abschussplan muss erfüllt werden.

- § 29 des Jagdgesetzes für das Land Brandenburg (BbgJagdG)
 - Der JAB hat jährlich für jeden JB bei der UJB bis zum 1. April einen Abschussplan (in doppelter Ausfertigung) für Schalenwild einzureichen.
 - Für Schwarzwild ist ein Mindestabschussplan einzureichen. (Die Bejagung von Schwarzwild vor der Abschussplanbestätigung ist zulässig)



- Ein Abschussplan, den der JAB fristgemäß eingereicht hat ist von der UJB zu bestätigen wenn
 1. der Abschussplan den jagdrechtlichen Vorschriften entspricht;
 2. der Jagdbeirat zugestimmt hat
 3. Bei verpachteten EJB der Abschussplan im Einvernehmen mit dem Verpächter aufgestellt worden ist
 4. Bei GJB der Abschussplan im Einvernehmen mit dem Jagdvorstand aufgestellt worden ist
 5. Innerhalb von HG die Abschusspläne aufeinander abgestimmt und im Einvernehmen mit den JG und den Inhabern der EJB aufgestellt worden sind und
 6. Der Zustand der Vegetation, die Wildschadensituation und die körperliche Verfassung des Wildes berücksichtigt wurden.

Der Abschussplan für Schalenwild

Vorbemerkungen

- Füllen Sie den Abschussplan bitte vollständig und leserlich aus.
- Vergewissern Sie sich vor der Abgabe das Sie sämtliche Spalten (Zielbestand, Plan Vorjahr, Ist Vorjahr, Wildbestand 01.04. und Antrag) mit Werten gefüllt haben.
- Nur mit der Angabe des Wildbestandes kann der Abschussplan aufgestellt werden.
- Besteht für den betroffenen Jagdbezirk keine Hegegemeinschaft, werden die Zielbestände sowie die Geschlechterverhältnisse bei Muffel-, Schwarz- und Rehwild vom JAB festgelegt.
- Grundlage für die Planung ist die Verordnung zur Durchführung des Jagdgesetzes für das Land Brandenburg sowie die Gemeinsame Richtlinie für die Hege und Bejagung des Schalenwildes der Länder Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern (Wildbewirtschaftungsrichtlinie).
- Bei einer ungewöhnlichen Abweichung vom normalen Geschlechterverhältnis ist dieses im Rahmen des Planungsverfahrens anzugeben.
- Die Abschusspläne für Reh- und Schwarzwild können auch ohne Zustimmung der Hegegemeinschaft bestätigt oder festgesetzt werden.

Seite 1



Behörde Landkreis Prignitz Berliner Str. 49 19348 Perleberg
--

Landkreis Prignitz, 19348 Perleberg

Empfängeradresse

PLZ, Ort 19348 Perleberg	Datum (TT.MM.JJJJ)
Sachbearbeiter/in Jörg Smolinski	Zimmernummer 117, Haus 6d
Telefon (Durchwahl) 03876 713-359	Telefax 713-432
E-Mail joerg.smolinski@lkprignitz.de	
Aktenzeichen (bitte immer angeben!)	

Datum: Bitte freilassen!

Abschussplan für Schalenwild

Jagdjahr	Bezeichnung Jagdjahr
----------	----------------------

- Sehr geehrte

der Abschussplan für untenstehenden Jagdbezirk ist der Unteren Jagdbehörde bis zum 1. April des jeweiligen Jahres in doppelter Ausfertigung einzureichen. Der Wildbestand ist aufgrund von Zählungen sowie Erfahrungen möglichst genau mit Stichtag 1. April zu ermitteln. Wechselwild ist anteilmäßig zu berücksichtigen. Der Abschuss ist unter Berücksichtigung der im Hinblick auf die vorrangigen Belange der Land- und Forstwirtschaft tragbaren Wilddichte und der Zusammensetzung und Güte des Wildbestandes vorzuschlagen; insbesondere ist bereits eingetretenem oder zu erwartendem Wildschaden Rechnung zu tragen. Der Abschuss soll bei wirtschaftlich tragbarer Wilddichte zahlenmäßig dem Zuwachs entsprechen.

1. Jagdausübungsberechtigte/r bzw. Obmann

	Familienname	Vorname
1	Namen der Jagdausübungsberechtigten	
2	<u>Achtung!</u> Bitte nur die tatsächlichen Jagdausübungsberechtigten	
3	benennen (keine Begehungsscheininhaber)!	

2. Jagdbezirk

Bezeichnung/Lage <b style="color: red;">Bezeichnung des Jagdbezirk (Bezeichnung aus dem Pachtvertrag verwenden)
--

Vervielfältigung, Nachahmung und Veröffentlichung und elektronische Speicherung nur mit Genehmigung!

	Größe des Jagdbezirks	Bejagbare Fläche (insgesamt)	Landwirtschaftliche Fläche	Wald	Wasser
Fläche	ha	ha	ha	ha	ha

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Prignitz Der Landrat, Berliner Straße 49, 19348 Perleberg zu erheben.

Mit freundlichen Grüßen

Stempel/Unterschrift Untere Jagdbehörde	Anlagen (als Bestandteil dieses Bescheids) - Abschussplan (2-fach)
---	---

Unterschrift Jagdausübungsberechtigte/r, (Mit-/Pächter/in), Inhaber/in von Eigenjagdbezirken	Unterschrift Einvernehmen des Jagdvorstandes der Jagdgenossenschaft, Inhaber/in des Eigenjagdbezirks	Unterschrift Hegegemeinschaft	Unterschrift Jagdbeirat
--	--	-------------------------------	-------------------------

Form-Solutions E-Mail: info@form-solutions.de
Artikel-Nr. BR800254 www.form-solutions.de

↑
Unterschrift aller Jagdausübungsberechtigter

↑
Unterschrift des Jagdvorstandes
Achtung: Der Vorstand handelt gemeinschaftlich!

↑
Unterschrift der Hegegemeinschaft (nicht Hegering)

Seite 2

Übersicht Seite 2

Wildart	Alters- klasse	Ziel- bestand (Stück)	Plan Vorjahr (Stück)	Ist Vorjahr (Stück)	Wild- bestand (01.04. Stück)	Abschussplan		Stück bestätigt UJB
						Antrag (Stück)	Vorschlag HG (Stück)	
Rotwild	Gruppenabschuss		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Gruppe:			
Hirschkälber	0							
einjährig	1							
2 - 4-jährig	2							
5 - 9-jährig	3							
ab 10 Jahren	4							
Summe männlich								
Widkälber	0							
einjährig	1							
ab 2 Jahren	2							
Summe weiblich								
Gesamtsumme Rotwild								
Damwild	Gruppenabschuss		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Gruppe:			
Hirschkälber	0							
einjährig	1							
zweijährig	2							
3 - 7-jährig	3							
ab 8 Jahren	4							
Summe männlich								
Widkälber	0							
einjährig	1							
ab 2 Jahren	2							
Summe weiblich								
Gesamtsumme Damwild								
Muffelwild	Gruppenabschuss		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Gruppe:			
Widderlämmer	0							
einjährig	1							
2 - 5-jährig	2							
ab 6 Jahren	3							
Summe männlich								
Schafflämmer	0							
einjährig	1							
ab 2 Jahren	2							
Summe weiblich								
Gesamtsumme Muffelw.								
Rehwild								
Bockkitz	0							
einjährig	1							
ab 2 Jahren	2							
Summe männlich								
Rickenkitz	0							
einjährig	1							
ab 2 Jahren	2							
Summe weiblich								
Gesamtsumme Rehwild								
Schwarzwild								
Summe Schwarzwild								
Summe Schalenwild								

Rotwild

Damwild

Muffelwild

Rehwild

Schwarzwild

Rotwild



Grundlagen:

Zielbestand:	<p style="text-align: center;">in Stück</p> <p style="text-align: center;">(durch die Hegegemeinschaften im jeweiligen Lebensraum vorzuschlagen und durch die Jagdbehörde festzusetzen)</p>
Zuwachs:	<p style="text-align: center;">75 vom Hundert des am 1. April vorhandenen weiblichen Wildes</p>
Geschlechterverhältnis männlich zu weiblich im Abschuss:	<p style="text-align: center;">von 45 : 55</p> <p style="text-align: center;">bis 30 : 70</p>

**Zielbestand sind 1 - 3 Tiere auf 100 ha, bei einem
Geschlechterverhältnis von 1:1.**

Altersklassen und Streckenanteile

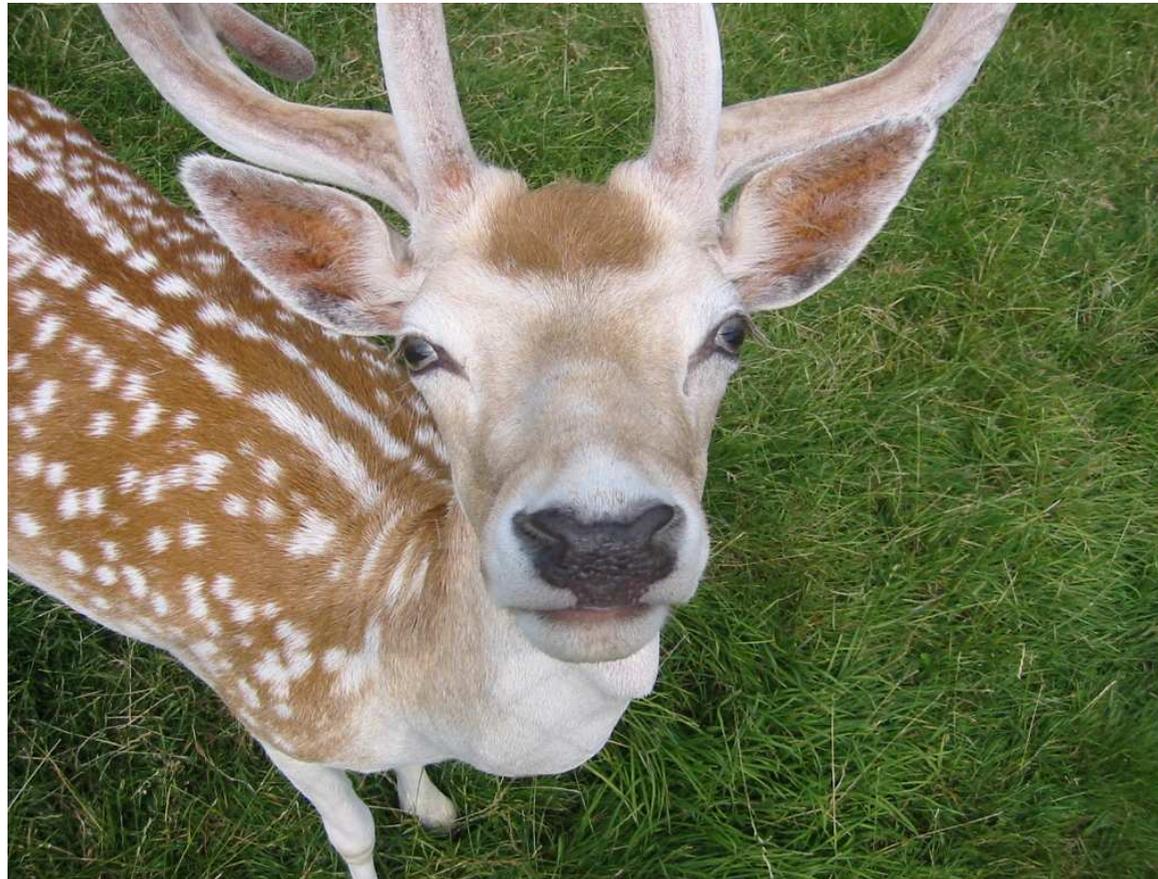
Geschlecht	Altersklasse	Alter in Jahren	Zu planender Streckenanteil (Richtwerte)
weiblich	0 (Wildkälber)	unter 1	45 % vom Gesamtabschuss weiblich
	1 (Schmaltiere)	1	15 % vom Gesamtabschuss weiblich
	2 (Alttiere)	ab 2	40 % vom Gesamtabschuss weiblich
männlich	0 (Hirschkalber)	unter 1	45 % vom Gesamtabschuss männlich
	1 (Schmalspießer)	1	25 % vom Gesamtabschuss männlich
	2 (Junge Hirsche)	2 bis 4	15 % vom Gesamtabschuss männlich
	3 (Mittelalte Hirsche)	5 bis 9	5 % vom Gesamtabschuss männlich
	4 (Alte Hirsche)	ab 10	10 % vom Gesamtabschuss männlich

Beispiel:

Wildart	Alters- klasse	Ziel- bestand (Stück)	Plan Vorjahr (Stück)	Ist Vorjahr (Stück)	Wild- bestand (01.04. Stück)	Antrag (Stück)	Vorschlag HG (Stück)	Stück bestätigt UJB
Rotwild								
Hirschkälber	0		13	10			17	17
einjährig	1		7	7			9	9
2 - 4 -jährig	2		4	3			6	6
5 - 9 -jährig	3		0	0			0	0
ab 10 Jahren	4		5	1			3	3
Summe männlich			<u>29</u>	<u>21</u>	<u>90</u>		35	<u>35</u>
Wildkälber	0		17	21			21	22
einjährig	1		5	15			8	7
ab 2 Jahren	2		15	12			19	19
Summe weiblich			<u>37</u>	<u>48</u>	<u>130</u>		48	<u>48</u>
Gesamtsumme Rotwild		<u>250</u>	<u>66</u>	<u>69</u>	<u>220</u>		83	<u>83</u>

- $130 * 75\% = 97,5$ Stück möglich
- HG hat Zielbestand noch nicht erreicht
– daher reduzierter Antrag
- m 90 zu w 130 ist ein GV von 41 zu 59
- 2 m AK 3 möglich, da Fehlabschüsse in den letzten Jahren, Verteilung auf andere AK

Damwild



Grundlagen:

Zielbestand:	in Stück (durch die Hegegemeinschaften im jeweiligen Lebensraum vorzuschlagen und durch die Jagdbehörde festzusetzen)
Zuwachs:	75 vom Hundert des am 1. April vorhandenen weiblichen Wildes
Geschlechterverhältnis männlich zu weiblich im Abschuss:	von 40 : 60 bis 30 : 70

**Zielbestand sind 4 – 5 Tiere auf 100 ha, bei einem
Geschlechterverhältnis von 1:1.**

Altersklassen und Streckenanteile

Geschlecht	Altersklasse	Alter in Jahren	Zu planender Streckenanteil (Richtwerte)
weiblich	0 (Wildkälber)	unter 1	45 % vom Gesamtabschuss weiblich
	1 (Schmaltiere)	1	15 % vom Gesamtabschuss weiblich
	2 (Alttiere)	ab 2	40 % vom Gesamtabschuss weiblich
männlich	0 (Hirschkalber)	unter 1	35 % vom Gesamtabschuss männlich
	1 (Schmalspießer)	1	30 % vom Gesamtabschuss männlich
	2 (Junge Hirsche)	2	15 % vom Gesamtabschuss männlich
	3 (Mittelalte Hirsche)	3 bis 7	10 % vom Gesamtabschuss männlich
	4 (Alte Hirsche)	ab 8	10 % vom Gesamtabschuss männlich

Beispiel:

Wildart	Alters- klasse	Ziel- bestand (Stück)	Plan Vorjahr (Stück)	Ist Vorjahr (Stück)	Wild- bestand (01.04. Stück)	Antrag (Stück)	Vorschlag HG (Stück)	Stück bestätigt UJB
Damwild								
Hirschkälber	0		8	9			9	9
einjährig	1		7	5			8	8
zweijährig	2		3	5			4	4
3 - 7 -jährig	3		2	6			3	3
ab 8 Jahren	4		2	0			2	2
Summe männlich			<u>22</u>	<u>25</u>	<u>50</u>		<u>26</u>	<u>26</u>
Wildkälber	0		13	16			12	12
einjährig	1		5	7			4	4
ab 2 Jahren	2		12	7			11	11
Summe weiblich			<u>30</u>	<u>30</u>	<u>70</u>		<u>27</u>	<u>27</u>
Gesamtsumme Damwild		<u>120</u>	<u>52</u>	<u>55</u>	<u>120</u>		<u>53</u>	<u>53</u>

- Da der Antrag den jagdrechtlichen Vorschriften entsprach, konnte wie beantragt genehmigt werden.

Muffelwild



Grundlagen:

Zielbestand:	in Stück (durch die Hegegemeinschaft, sofern keine besteht, durch den Jagdausübungsberechtigten festzulegen)
Zuwachs:	40 - 70 vom Hundert des am 1. April vorhandenen weiblichen Wildes
Geschlechterverhältnis männlich zu weiblich im Abschuss:	von 45 : 55 bis 30 : 70

Im LK Prignitz wurde für den Zuwachs bei Muffelwild ein Wert von 55% festgelegt.

Altersklassen und Streckenanteile

Geschlecht	Altersklasse	Alter in Jahren	Zu planender Streckenanteil (Richtwerte)
weiblich	0 (Schaflämmer)	unter 1	50 % vom Gesamtabschluss weiblich
	1 (Schmalschafe)	1	
	2 (Schafe)	ab 2	50 % vom Gesamtabschluss weiblich
männlich	0 (Widderlämmer)	unter 1	50 % vom Gesamtabschluss männlich
	1 (Jährlinge)	1	
	2 (Mittelalte Widder)	2 bis 5	50 % vom Gesamtabschluss männlich
	3 (Alte Widder)	ab 6	

Beispiel:

Wildart	Alters- klasse	Ziel- bestand (Stück)	Plan Vorjahr (Stück)	Ist Vorjahr (Stück)	Wild- bestand (01.04. Stück)	Antrag (Stück)	Vorschlag HG (Stück)	Stück bestätigt UJB
Muffelwild								
Widderlämmer	0		4	2			4	4
einjährig	1			2				
2 - 5 -jährig	2	?	3	1	?		3	
ab 6 Jahren	3			2				3
Summe männlich			7	7			7	7
Schafälämmer	0		4	2			4	4
einjährig	1	?		2				
2 Jahren	2		4	4			4	4
Summe weiblich			8	8			8	8
Gesamtsumme Muffelwild			15	15	54		15	15

- Fehlende Angaben zum Zielbestand und Wildbestand -> es wird von einem ausgeglichenem Geschlechterverhältnis ausgegangen.

Rehwild



Grundlagen:

Zielbestand:	in Stück (für den Jagdbezirk durch den Jagdausübungsberechtigten festzulegen)
Zuwachs:	<i>Rehwild überwiegend im Wald lebend:</i> 80 bis 100 vom Hundert des am 1. April vorhandenen weiblichen Wildes <i>Rehwild überwiegend in der offenen Landschaft lebend:</i> 30 bis 80 vom Hundert des am 1. April vorhandenen weiblichen Wildes
Geschlechterverhältnis männlich zu weiblich im Abschuss:	<i>Rehwild überwiegend im Wald lebend:</i> von 45 : 55 bis 30 : 70 <i>Rehwild überwiegend in der offenen Landschaft lebend:</i> von 50 : 50 bis 70 : 30

Im LK Prignitz wurde für den nutzbaren Zuwachs bei Rehwild überwiegend im Wald lebend ein Wert von 100 % und bei Rehwild überwiegend in der offenen Landschaft lebend von 75 % festgelegt.

Altersklassen und Streckenanteile

Geschlecht	Altersklasse	Alter in Jahren	Zu planender Streckenanteil (Richtwerte)
weiblich	0 (Rickenkitze)	unter 1	60 % vom Gesamtabschluss weiblich
	1 (Schmalrehe)	1	
	2 (Ricken)	ab 2	40 % vom Gesamtabschluss weiblich
männlich	0 (Bockkitze)	unter 1	60 % vom Gesamtabschluss männlich
	1 (Jährlinge)	1	
	2 (Rehböcke)	ab 2	40 % vom Gesamtabschluss männlich

Beispiel:

Wildart	Alters- klasse	Ziel- bestand (Stück)	Plan Vorjahr (Stück)	Ist Vorjahr (Stück)	Wild- bestand (01.04. Stück)	Antrag (Stück)	Vorschlag HG (Stück)	Stück bestätigt UJB
Rehwild								
Bockkitz	0	8	13	4	10	10	11	15
einjährig	1	8		6	15			
ab 2 Jahren	2	28	9	7	37	9	8	10
Summe männlich		44	22	17	62	19	19	<u>25</u>
Rickenkitz	0	8	16	7	15	11	12	15
einjährig	1	8		2	12			
ab 2 Jahren	2	28	10	7	35	9	8	10
Summer weiblich		44	26	16	62	20	20	<u>25</u>
Gesamtsumme Rehwild		88	48	33	124	39	39	<u>50</u>

- JAB plant für den anvisierten Zielbestand unter zu hohem Wildbestand zum 01.04. zu gering, von der UJB musste ein erhöhter Abschuss festgesetzt werden.
- Die vom JAB vorgenommene Aufteilung entspricht nicht dem Abschussanteil entsprechend DVO.
- Geschlechterverhältnis ist stimmig.

Schwarzwild



Grundlagen:

Zielbestand: in Stück (durch die Hegegemeinschaft festzulegen bzw. bei Nichtmitgliedschaft durch den JAB)

Zuwachs: 150 bis 250 vom Hundert des am 1. April vorhandenen Gesamtbestandes

Im LK Prignitz wurde für den Zuwachs ein Durchschnittswert von 200 % festgelegt.

Altersklassen und Streckenanteile

Altersklasse	Alter in Jahren	Zu realisierender Streckenanteil
0 (Frischlinge)	Als Frischling gilt ein Stück von der Geburt an bis zum 31. März des nächst folgenden Kalenderjahres.	mindestens 80 % vom Gesamtabschuss
1 (Überläufer)	1 Jahr	
2 (Bachen; Keiler)	ab 2 Jahre	mindestens 10 % vom Gesamtabschuss
		maximal 5 % vom Gesamtabschuss

Beispiel:

Wildart	Alters- klasse	Ziel- bestand (Stück)	Plan Vorjahr (Stück)	Ist Vorjahr (Stück)	Wild- bestand (01.04. Stück)	Antrag (Stück)	Vorschlag HG (Stück)	Stück bestätigt UJB
Schwarzwild		10	40	28	26	16		<u>52</u>

- Beachte: Zuwachs 200 % des am 01. 04. vorhandenen Wildbestandes muss mindestens abgeschöpft werden.

Quellenangaben/ Abkürzungsverzeichnis

- BJagdG - Bundesjagdgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. September 1976 (BGBl. I S. 249), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 26. März 2008 (BGBl. I S. 426) geändert worden ist
- BbgJagdG - Jagdgesetz für das Land Brandenburg vom 09. Oktober 2003 (GVBl.I/03[Nr.14], S.250), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (GVBl.I/08, [Nr.18], S. 367, 369)
- EJB - Eigenjagdbezirk/e
- Foto Folie 2 - Rotwild - wikimedia.org by Traroth unter Creative Commons Attribution Share Alike
- Foto Folie 5 - Schwarzwild – wikimedia.org by Richard Bartz unter Creative Commons Attribution
- GJB - Gemeinschaftlicher Jagdbezirk
- HG - Hegegemeinschaft
- JAB - Jagdausübungsberechtigter
- UJB - untere Jagdbehörde
- Foto Folie 14 - Rotwild - wikimedia.org by Heinz Seehagel
- Foto Folie 19 - Damwild - wikimedia.org by GeradM
- Foto Folie 24 - Muffelwild - wikimedia.org by Rabensteiner
- Foto Folie 29 - Rehwild – wikimedia.org by Marek
- Foto Folie 34 - Schwarzwild – wikimedia.org by Frank Vincentz